

Systemisch Beraten intensiv



Endevaluation

Cornelia Hummer

Fragedimensionen / Inhalt

1. **Bilder / Assoziationen**
2. **Erwartungen vor Beginn der SBI**
3. **Der besondere Nutzen der SBI**
4. **Hindernisse für Lernen und Entwicklung**
5. **Mehrwert für wichtige Umwelten**
6. **Orientierung im Alltag**
7. **Stellenwert einzelner Elemente der SBI**
8. **Was hat gefehlt bzw. hätte die Wirkung erhöht**
9. **Funktion, Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Trainer**
10. **Seminarhotel Retter**
11. **SBI-Netzwerk**
12. **Empfehlungen an einen SBI-Neuling**
13. **Zusammenfassung / Hypothesen**



1. Bilder / Assoziationen (1)

Eine sehr professionelle Ausbildung, die einem auf jeden Fall weiterbringt.

"Durch die SBi kehre ich friedvoll und gestärkt zurück zum Start. Ich bin bereit für den nächsten Lauf."

"Wechsle die Perspektive und die Welt entsteht neu."

"Eine persönliche Metamorphose."

"Systemische Beratung erfahren, erleben und ausprobieren."

"Es ist nicht so, dass sich die Welt verändert hat. Ich bin ein anderer geworden."



"Die Besteigung eines Berges in den Dolomiten – den drei Zinnen : von unten sieht er sehr hoch und imposant aus, weckt die totale Energie, ihn erklimmen zu wollen. Der Anstieg ist mal anstrengend, mal energetisierend – es sind persönliche Grenzen zu überwinden. Man kann durch die Wanderung sehr vieles am Wegrand wahrnehmen, man begegnet anderen Wanderern, die einen ein Stück des Weges begleiten (und die auch eine Riesenfreude beim Wandern haben), manchmal regnet es, manchmal weht eine frische Brise, meistens scheint die Sonne, man kommt immer wieder zu wunderschönen Aussichten und je höher man nach oben kommt, desto besser wird der Blick für´s Wesentliche. Und wenn man oben angelangt ist, ist es einfach ein 'saugutes' Gefühl."

1. Bilder / Assoziationen (2)

"Meisterschule für systemische Berater."

"Learning by doing."

"Eine Schatztruhe, aus der ich bei Bedarf etwas verschenken kann."

"Ein Garten mit zusätzlichen systemischen Nutzpflanzen. Diese muss ich nun pflegen und gießen."

"Ein Beamer, der mir in jeder Situation die Möglichkeit gibt, den Helikopterblick einzunehmen. Dadurch finde ich Lösungen, die ich vorher nicht gesehen habe."

"Ein Geländer, eine Aufstiegshilfe oder Griffe an der Wand, an denen ich in schwierigen Situationen Sicherheit finden kann."

"Reduktion und Entfaltung: Erst durch die Reduktion wird Entfaltung möglich – sparsamer, punktgenauer."

"Basislager bei einer Klettertour. Von dort kommt man zu den nächsten Höhen, es gibt Sicherheit für die Rückkehr und man klettert nicht alleine. Entweder sind Menschen beim Klettern mit dabei oder sie warten in der Basisstation."



2. Welche Erwartungen hattest Du im Vorfeld, vor Beginn der SBi?

- **Einblick in den systemischen Beratungsansatz:**
 - *"Den systemischen Beratungsansatz hautnah spüren."*
 - *"Vertiefung des systemischen Denkens und der Haltung."*
- **Weiterentwicklung der beraterischen Fähigkeiten:**
 - *"Besser und effektiver beraten."*
 - *"Mehr Klarheit und Sicherheit für mich selbst."*
 - *"Neue Wege im Vorgehen, neue Ideen und Input."*
 - *"Designs und somit soziale Prozesse zielorientiert gestalten können."*
 - *"Mein Beratungs- und Interventions-Knowhow vertiefen und verbreitern."*
 - *"Fundierte und professionelle Ausbildung zur systemischen Beraterin."*
 - *"Fachlich lernen und persönlich wachsen."*
- **Netzwerken:**
 - *"Die Szene kennen lernen, Kontakte knüpfen, Möglichkeiten für Projekte."*
 - *"Anknüpfen an ein Netzwerk und Verorten in einer Professionsgemeinschaft."*
- **Berufliche Veränderung:**
 - *"Einstieg als Berater."*



3. Was war bisher der besondere Nutzen der SBi? Gab es etwas, was besonders hilfreich war?

- **Fallarbeiten**
 - *"Hoher Praxisbezug durch die Fallarbeiten."*
 - *"Durch die Wiederholung fängt es an, ein Stück eigene Erkenntnis zu werden."*
 - *"Die Schleife und die Hypothesenbildung, ich hab's einfach verstanden."*
- **Reflexion**
 - *"Zeit und Raum für neue Gedanken, eigene Grenzen ausloten."*
 - *"Bis einem nichts mehr einfällt. Das ist mühsam, aber es ist wichtig, zu diesem Punkt zu kommen."*
 - *"Intensive Auseinandersetzung mit meinen eigenen Zukunftsbildern."*
- **Entwicklungsgruppe**
 - *"Die Konstituierung war sehr eindrucksvoll."*
 - *"Die unterschiedlichen Zugänge sind bereichernd."*
 - *"Das Meisterstück war extrem hilfreich."*
- **Integration des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis**
 - *"Vordringen in systemische Tiefen – es wird klarer, greifbarer und nutzbarer, was das für die eigene Arbeit bedeutet."*
 - *"Durch das immer wiederkehrende Arbeiten mit der systemischen Schleife ist das Prozedere so etwas wie Gewohnheit geworden, es ist immer wieder Thema im täglichen Arbeiten."*
- **Netzwerken**
 - *"Neue Kontakte, Menschen, von denen ich lernen kann."*



4. Gab es etwas, was Lernen/Entwicklung gestört oder verhindert hat?

- **Zeitmangel**
 - *"In manchen Modulen war vielleicht etwas wenig Zeit."*
 - *"Bis zur Zwischenevaluation waren die Module zu vollgepackt danach nicht mehr."*
 - *"Bis zur Zwischenevaluation war das "Unternehmen Beratergruppe Neuwaldegger" zu stark spürbar. Es hat sich danach gebessert, vielleicht nur dadurch, dass es ausgesprochen war."*
- **Eigene Anteile**
 - *"Meine eigene Trägheit und fehlende Konsequenz."*
- **Zusammensetzung der Teilnehmer**
 - *"Schade, dass zu Beginn so viele Manager ausgeschieden sind."*

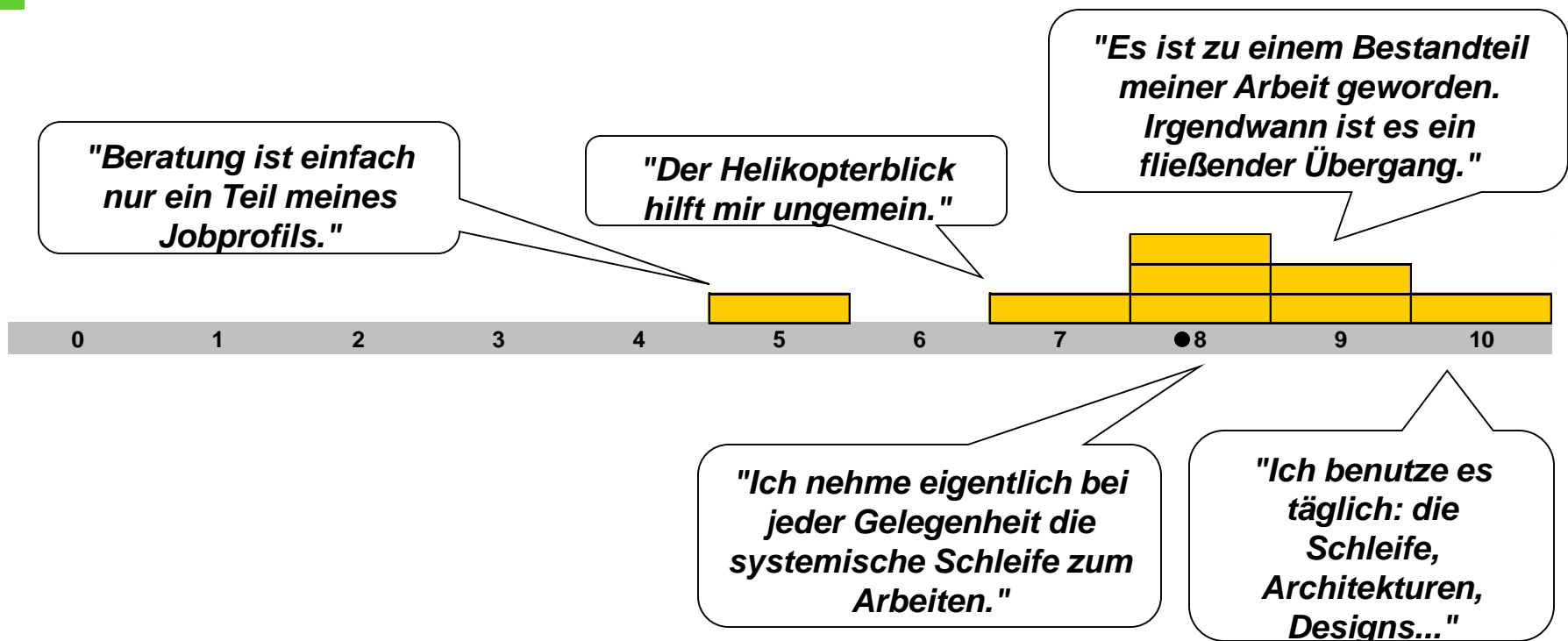


5. Woran merken wichtige Umwelten, dass Du an der SBI teilnimmst (direkt oder indirekt)? Was ist deren Mehrwert daraus?

- **Neue Perspektive**
 - *"Ich kann den Helikopterblick besser einnehmen und nehme dadurch Verhaltensweisen einzelner Personen weniger persönlich."*
 - *"Ich erkenne die Komplexität, kann sie aber sinnvoll reduzieren, um handlungsfähig zu sein."*
- **"Landkarte" im Hintergrund**
 - *"Ich beziehe mich immer mehr auf Erfahrungen und Theoriemodelle aus dem neuwaldegger Fundus, das wirkt sich auf meine Arbeit mit Kunden aus."*
- **Veränderte Arbeitsweisen**
 - *"Ich bin klarer, präziser und sparsamer hinsichtlich geplanter Interventionen."*
 - *"Als interner Berater bin ich heute frecher und freier, damit erhalten die Kunden neue Ideen und Sichtweisen."*
 - *"Ich bringe nun Mehrwert im Sinn von Klarheiten, Unterbrechung von rigiden Schleifen und neue, überraschende Impulse."*
 - *"Höhere Professionalität, bessere Strukturierung meiner Arbeit, schnellere Analysen, mehr Sicherheit und kreativere Designs."*
- **Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Mitarbeitern**
 - *"Unsere Strategie, stärker in Richtung Beratung zu gehen, wird für unsere Mitarbeiter besser greifbar – sie profitieren von Beispielen und Wissensweitergabe."*
 - *"Meine Führungsmannschaft fühlt sich nun sicherer in Fragen der Organisationsentwicklung, meine Vorgesetzten erkennen mein aktives Gestalten."*



6. Wie hilfreich ist das Gelernte für Dich im Alltag auf einer Skala von 0-10? Wie häufig nimmst Du darauf Bezug und gewinnst dadurch Orientierung?

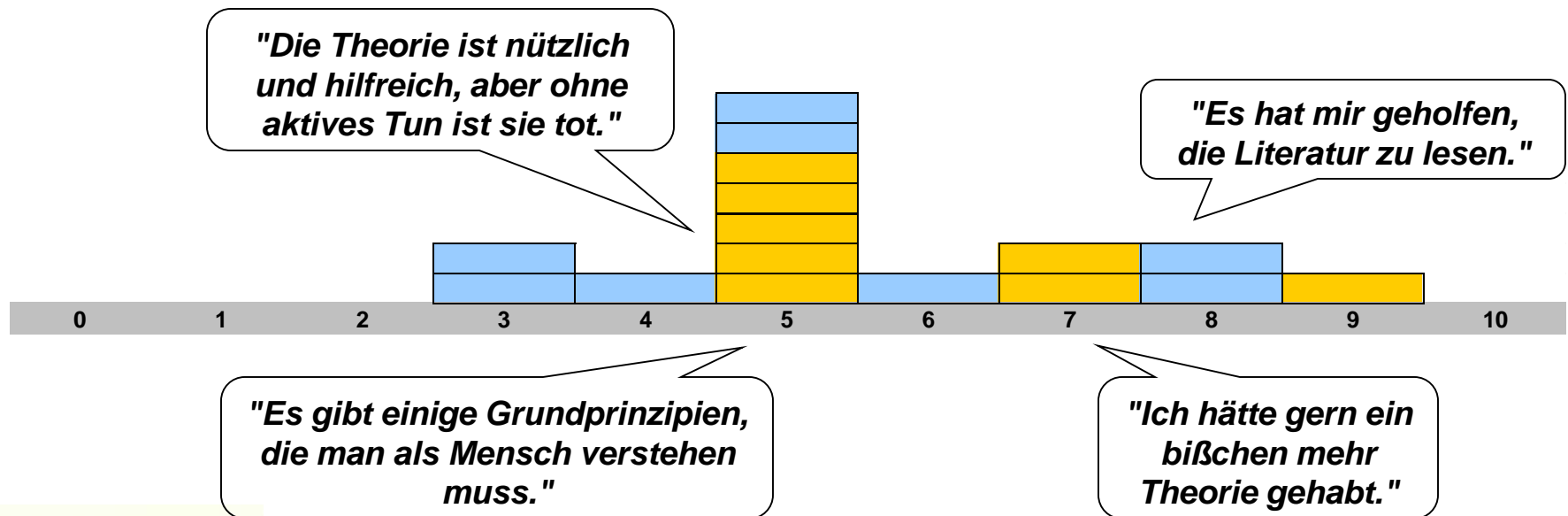


i

Mittelwert: 8,4

7. Wie hoch ist für Dich der Stellenwert folgender Elemente der SBi auf einer Skala von 0-10? (Soll/Ist)

Theorie:



SOLL: Mittelwert = 6
IST: Mittelwert = 5,3

7. Wie hoch ist für Dich der Stellenwert folgender Elemente der SBi auf einer Skala von 0-10? (Soll/Ist)

Fallbearbeitung:

*"Die Fälle sind einfach
hervorragende Simulationen von
Beratungssituationen."*



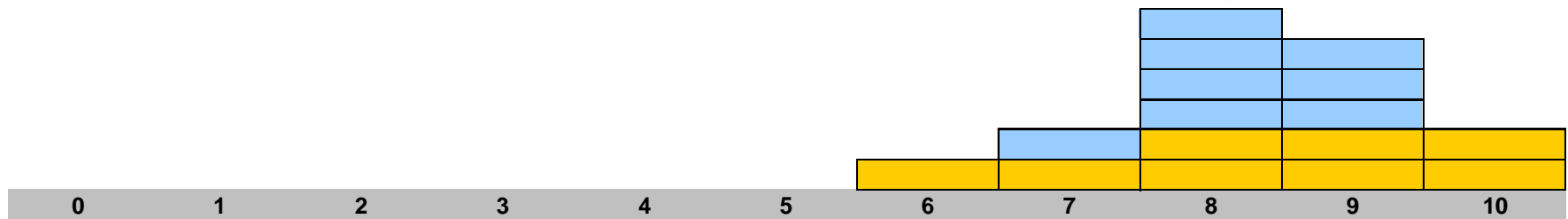
SOLL: Mittelwert = 8,5

IST: Mittelwert = 8,6

7. Wie hoch ist für Dich der Stellenwert folgender Elemente der SBi auf einer Skala von 0-10? (Soll/Ist)

Reflexion:

"Ohne Reflexion ist die Fallarbeit zu wenig und umgekehrt."



SOLL: Mittelwert = 8,4
IST: Mittelwert = 8,3

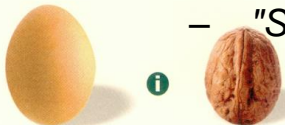
8. Gibt es Elemente, die Dir gefehlt haben? Wodurch hätte sich die Wirkung der SBi noch steigern können?

- **Persönliches Coaching**
 - *"Ein persönliches Coachinggespräch mit den Trainern zu Beginn, in der Mitte und am Ende des Lehrgangs wäre eine Intensivierungsmöglichkeit der persönlichen Lernkurve."*
- **Teilnehmerzusammensetzung**
 - *"Noch ein bis zwei interne Berater wären gut gewesen."*
 - *"Es ist eine Meisterschule, man muss Vorkenntnisse haben. Das hätte in der Gesamtgruppe schon einen Unterschied gemacht."*
- **Inhalte und Designs**
 - *"Evt. noch mehr analoge Interventionen."*
 - *"Methodenkritik an den derzeit 'modernen' Ansätzen."*
 - *"Mehr Zeit, das Gehörte/Erlebte/Gelernte für mich selbst (alleine) wirken zu lassen."*
- **Meisterstücke**
 - *"Screening nach $\frac{3}{4}$ der Zeit, Check in der Gesamtgruppe, ob wir inhaltlich richtig unterwegs sind."*



9. Welche Funktion haben die Trainer im Zuge der SBi für Dich erfüllt? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede sind Dir zwischen den Trainern aufgefallen? (1)

- **Funktionen:**
 - *"Sie sind für den organisatorischen, zeitlichen und inhaltlichen Rahmen verantwortlich."*
 - *"Man lernt durch sie, wie man mit Unterschieden und Unvorhergesehenem gut umgehen kann."*
 - *"Sie sind Vorbilder für mich, an denen ich mich messen kann."*
 - *"Sie haben mein Autoritätsbild über den Haufen geworfen."*
 - *"Sie ergänzen sich hervorragend."*
 - *"Sehr hilfreich ist ihre Mitarbeit bei der parallelen Fallbearbeitung."*
- **Gemeinsamkeiten:**
 - *"Beide stehen für die authentische Verkörperung der Inhalte."*
 - *"Ihre Art zu denken, man spürt, dass sie ziemlich synchron laufen."*
 - *"Gemeinsam ist ihnen Professionalität gepaart mit Menschlichkeit."*
 - *"Wertschätzung, Achtung der Menschen mit ihren Stärken und Schwächen."*
 - *"Fähigkeit zur Reflexion"*
 - *"Der faire und wertschätzende Umgang der Trainer miteinander wirkt vorbildhaft und enorm stabilisierend."*
 - *"Sehr hohe Lernbereitschaft und aufnahmefähig trotz langjähriger Erfahrung."*



9. Welche Funktion haben die Trainer im Zuge der SBi für Dich erfüllt? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede sind Dir zwischen den Trainern aufgefallen? (2)

- **Axel:**
 - *"Systemisches Urgestein"*
 - *"Guru ohne Guru-Allüren, dessen Erfahrung und Überblick wohltuend entspannend war."*
 - *"Einer der Väter der systemischen Organisationsberatung."*
 - *"Bei ihm war das Thema Haltung extrem greifbar."*
 - *"Er kommt mit relativ wenig Energieaufwand zu einem sehr hohen Ergebnis, aufgrund seiner Erfahrung."*
 - *"Graue Eminenz"*
 - *"Allwissenheitszuschreibung hat auch etwas Starres, er hat sehr klare Überzeugungen."*
 - *"Genauigkeit und Ruhe"*
 - *"Heiterkeit und Fürsorge"*
 - *"zuerst stärker Grenzen setzen, danach Freiräume schaffen"*

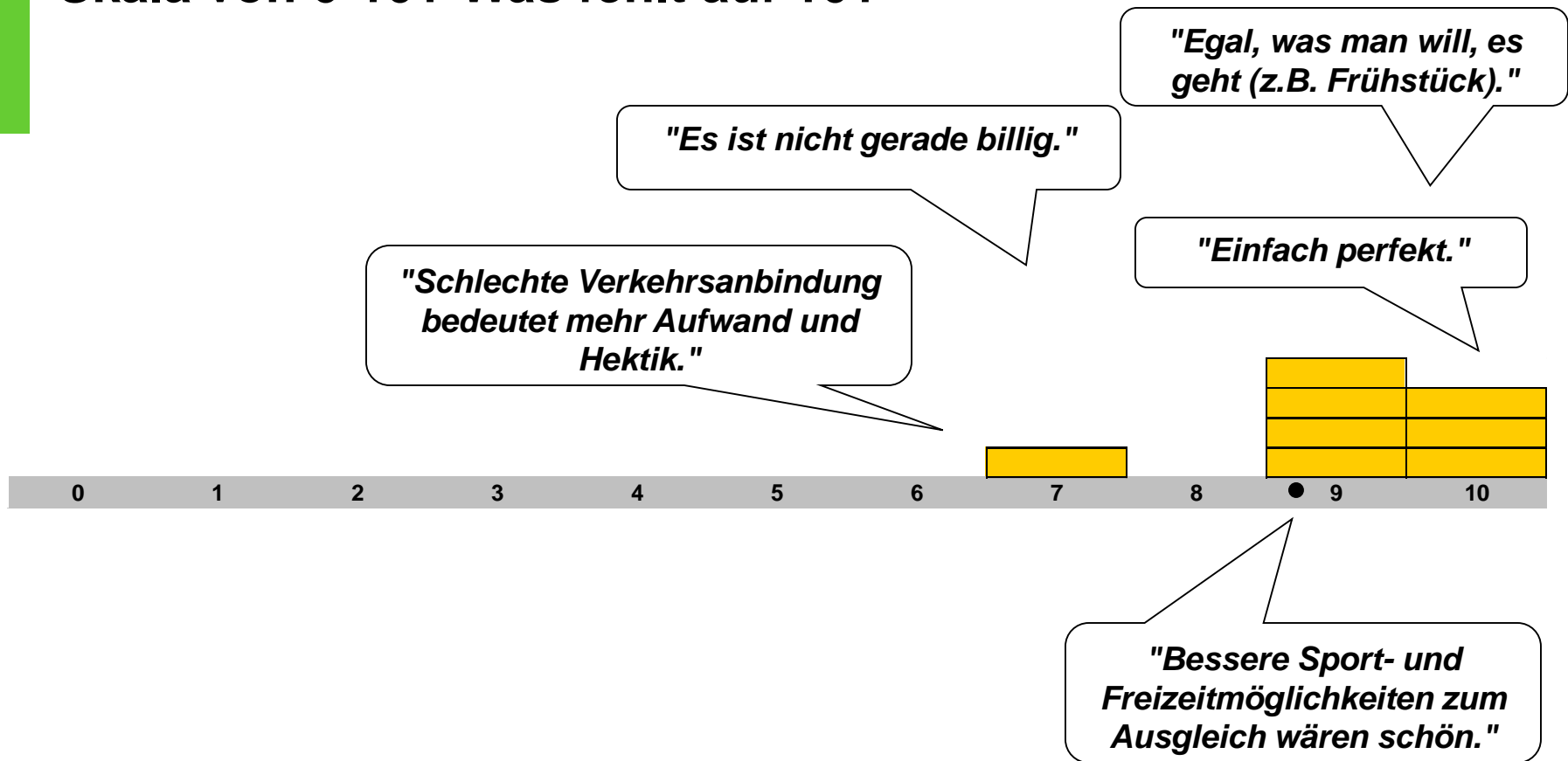


9. Welche Funktion haben die Trainer im Zuge der SBi für Dich erfüllt? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede sind Dir zwischen den Trainern aufgefallen? (2)

- **Alexander:**
 - *Dynamik, Business: "was nicht wächst, das verwest."*
 - *"Geschwindigkeit und Power"*
 - *"Fährt mit einer ganz anderen Kraft rein als Axel, ich erlebe ihn experimentierfreudiger bei Designelementen und Interventionen."*
 - *"Neugier und immer auf der Suche nach Neuem."*
 - *"Aktiver Buddha" (aktive Phase im Leben des jungen Buddha)*
 - *"hellwach, kreativ, innovative Ansätze wie Changelandkarte und Phasenmodell"*
 - *"Humor, wohltuend locker"*
 - *"Jugendliche Auffrischung bei aller Kompetenz"*
 - *"Immer ein Lächeln auf den Lippen."*
 - *"Was Du bisher gelernt hast, kann auch anders sein. Das hilft, instabil zu bleiben."*
 - *"schaut darauf, dass der Rahmen passt."*



10. Wie bewertest Du das Seminarhotel Retter auf einer Skala von 0-10? Was fehlt auf 10?



i

Mittelwert:9

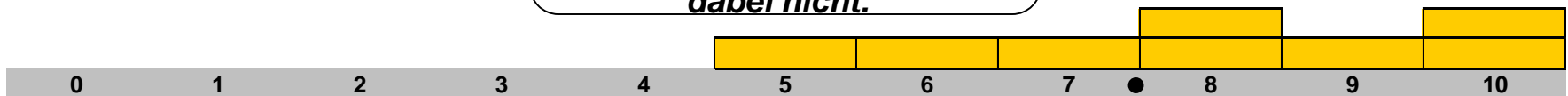
11. Wie hoch ist Dein Interesse am SBI-Netzwerk auf einer Skala von 0-10? Hast Du Erwartungen an Themen und Formen des Netzwerkens?

"Ich erwarte mir Austausch zu Themen, neue Ideen in der Beratung, gemeinsame Projekte..."

"Ich möchte hier am Ball bleiben, eine Verankerung in der Professionsgemeinschaft haben."

"Ich lebe vom und für das Netzwerken. Spezielle Themenwünsche habe ich dabei nicht."

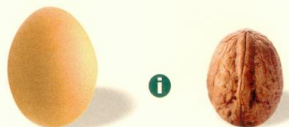
"Schön wären aktuelle Impulse: was bewegt die neuwaldegger..."



"Es sollte hin und wieder die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch geben."

"Ich würde mir eine Community und mehr Unterstützung wünschen. Davon habe ich bisher nicht viel gespürt."

"Netzwerken kann nur funktionieren, wenn jeder selbst etwas beisteuert. Ich werde dran bleiben."



i

Mittelwert: 8,1

12. Was würdest Du einem SBi-Neuling empfehlen?

- **Vision, Ziele**
 - *"Für sich selbst klar haben: wofür mache ich das eigentlich? Was will ich damit erreichen?"*
 - *"Wenn jemand nur Werkzeuge haben will, würde ich ihm abraten."*
- **Sich einlassen**
 - *"Hol Dir so viel wie möglich für Dich raus."*
 - *"Sich möglichst tief einlassen und dabei seine eigenen Grenzen ausloten."*
 - *"Die Gelegenheiten nützen, um sich selbst einzubringen, beispielsweise bei den Fallarbeiten."*
 - *"Literatur wirklich lesen."*
- **Zeitmanagement**
 - *"Konsequente Planung der Zeiten für die Entwicklungsgruppen."*
 - *"Früh genug mit dem Meisterstück beginnen."*
 - *"Zeit für die persönliche Auseinandersetzung zwischen den Modulen einplanen."*
 - *"Genügend Zeit für An- und Abreise (Ankommen und Nachverarbeitung)."*



13. Zusammenfassung / Hypothesen

- Der Mix aus Theorie, Fallarbeit und Reflexion wird als sehr passend und hilfreich empfunden. Einige hätten gerne etwas mehr Theorie gehabt.
- Die SBi hat ihre Wirkung auf einer sehr "tiefen" Ebene entfaltet: es geht um grundlegende Haltung und Weltbilder.
- Am nachhaltigsten hat sich bei den Teilnehmern die Logik der neuwaldegger Schleife sowie der Hypothesenbildung verankert.
- Viele beschreiben, dass sie das Gelernte stark in ihren Arbeitsalltag integrieren und ihnen dabei vor allem ihre veränderte Perspektive hilft.
- Die Kontakte, die geschlossen wurden, werden als sehr wertvoll beschrieben. Es gibt ein starkes Bedürfnis nach Unterstützung bei Aufbau und Pflege einer entsprechenden Community. Bezüglich der Themen für Netzwerk-Veranstaltungen sind die meisten völlig offen, es geht primär darum, in Kontakt zu bleiben.
- Was Lernen und Entwicklung gestört hat: hier werden vor allem eigene Anteile und teilweiser Zeitmangel genannt. Bezüglich der Teilnehmerzusammensetzung wird der Mix der Teilnehmer angesprochen (z.B. Wunsch nach mehr internen Beratern oder Managern) und die Vorerfahrungen (SBi als "Meisterschule").
- Die Trainer werden als sehr harmonisch beschrieben, mit gemeinsamen Grundwerten. Es gibt trotzdem große Unterschiede zwischen den beiden, die als bereichernd erlebt werden: Axel steht primär für Erfahrung und Ruhe, Alexander für Dynamik und Kreativität.
- Auffallend ist, dass die gesamte Entwicklungsgruppe "Jokers" nicht an der Evaluierung teilgenommen hat (Birgit, Jasna, Thomas, Birgit).

